



In ihrem Wahlkampfhauptquartier in Delaware hielt Vizepräsidentin Kamala Harris eine leidenschaftliche Rede gegen Donald Trump. Sie betonte, dass ihr beruflicher Hintergrund in der Strafverfolgung ihr helfen werde, einen rivalisierenden Kandidaten zu besiegen, der vorbestraft ist.

„Donald Trump will unser Land zurück in eine Zeit führen, bevor viele unserer Mitbürger volle Freiheit und Rechte hatten“, sagte sie. „Aber wir glauben an eine hellere Zukunft, die Platz für alle Amerikaner bietet.“

Sie sagte ebenfalls, dass Trump, wenn er gewählt würde, Steuern für große Unternehmen senken, die Mittelschicht schwächen und den Zugang zur Gesundheitsversorgung reduzieren würde.

Der Vorsitzende des Democratic National Committee sagte, dass die Partei bis zum 7. August eine(n) Präsidentschaftskandidaten/in per Online-Abstimmung noch vor dem Parteitag wählen werde. Die meisten Delegierten haben inzwischen ihre Unterstützung für Harris ausgedrückt, was ihren Weg zur Nominierung praktisch ebnet.

Israelische Streitkräfte bombardieren Khan Younis im Gazastreifen

Israel befahl den Palästinensern im Gaza-Streifen gestern, einen Teil von Khan Younis im südlichen Gazastreifen zu evakuieren, und bombardierte das Gebiet, wobei Dutzende von Menschen getötet und Hunderte verletzt wurden, berichteten lokale Gesundheitsbehörden.

Das Militär erklärte, es bewege sich weiter in die Stadt, weil Hamas dort versuche, sich neu zu gruppieren. Die Terroristen hätten Teile einer als humanitäre Zone ausgewiesenen Gegend genutzt, um Raketen auf Israel abzufeuern. Das Militär betonte ebenfalls, es habe die Zivilbevölkerung früher am Tag gewarnt und aufgefordert, bestimmte Gebiete von Khan Younis zu verlassen, wodurch die humanitäre Zone, die für die durch den Krieg vertriebenen Menschen definiert wurde, weiter verkleinert wurde.

Fast alle der 2,2 Millionen Einwohner Gazas wurden seit dem 7. Oktober, als Hamas einen Angriff auf Israel startete, bei dem etwa 1.200 Menschen getötet wurden und die Kämpfe begannen, gezwungen, ihre Häuser zu verlassen.

Dr. Mohammed Saqer, Generaldirektor der Krankenpflege im Nasser-Krankenhaus in Khan



Younis, sagte, Hunderte von Verletzten seien ins Krankenhaus geströmt. „Die Lage ist entsetzlich.“

Schütze tötet sechs Personen in kroatischer Kurstadt

Ein Schütze tötete gestern Morgen mindestens sechs Menschen und verletzte sechs weitere in einem Pflegeheim in der kroatischen Kurstadt Daruvar, sagte der Polizeichef des Landes. Ein Verdächtiger wurde in einem nahegelegenen Restaurant festgenommen, meldete Polizeichef Nicola Milina.

Der Verdächtige wurde nicht öffentlich identifiziert, aber Milina sagte, er sei Mitglied einer Militärpolizeieinheit und der Polizei bekannt. Seine Handfeuerwaffe sei nicht registriert gewesen. Der Angriff erschütterte Daruvar, eine Stadt, die für ihre heißen Quellen und ihren Wein bekannt ist.

WEITERE TOP-NACHRICHTEN

Großbritannien: Die vorherige Regierung gab etwa 700 Millionen Pfund, also etwas mehr als 900 Millionen Dollar, für ihren nun eingestellten Plan zur Abschiebung von Asylsuchenden nach Ruanda aus, gab die neue Innenministerin bekannt.

Ukraine: Das Land gab bekannt, dass es eine vorläufige Vereinbarung mit internationalen privaten Gläubigern getroffen habe, um mehr als 20 Milliarden Dollar Schulden umzustrukturieren.

US-Secret-Service: Republikaner und Demokraten im Repräsentantenhaus forderten die Direktorin des Secret Service, Kimberly Cheatle, zum Rücktritt wegen des Attentatsversuchs auf Donald Trump auf.

Ägypten: Tägliche Stromausfälle plagten das Land während eines außergewöhnlich heißen Sommers.

Pressefreiheit: Ein russisches Gericht gab bekannt, dass es die russisch-amerikanische Redakteurin Alsu Kurmasheva zu sechseinhalb Jahren in einer Strafkolonie verurteilt habe.

Popmusik: Nach 12 Wochen Dominanz verlor Taylor Swifts „The Tortured Poets



Department“ den Spitzenplatz in den Billboard-Albumcharts an Eminems „The Death of Slim Shady (Coup de Grâce)“.